

GEBRAUCHSANLEITUNG

Band - Falldämpfer

gepr. nach EN 355 (2002)

Typ: Tyger 2 (lose)

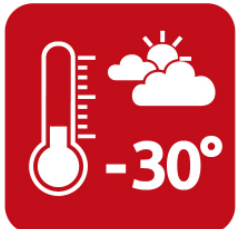
Teil 1



Die oben genannten Produkte wurden unter folgenden Konditionierungen erfolgreich geprüft und zertifiziert:



Anwendergewicht von 50 – 136 kg



verwendbar bis -30°C



Verwendbar auch bei Nässe und Regen



Verwendbar bei Nässe und Regen bis -4°C

Zur sicheren Verwendung dieses Produktes sind diese Gebrauchsanleitung Teil 1 (Produktbeschreibung, sowie Teil 2 (allgemeiner Teil) zu beachten.

Funktion und Anwendung

Diese Band-Falldämpfer (Typ: siehe Etikett) dürfen nur in Verbindung mit einem Auffanggurt EN 361 und einem Verbindungsmittel EN 354 als Auffangsystem zur Abdämpfung auftretender Stoßkräfte eingesetzt werden, wobei die Stoßkräfte auf ein für den Körper erträgliches Maß von unter 600 KG abgedämpft werden. Die Stoßkraft ist abhängig vom Fallgewicht (Gewicht der Person + Werkzeug etc.) und der Fallhöhe. Dieser Band-Falldämpfer ist so hergestellt, dass die Stoßkräfte unter dem geforderten Wert liegen. Der Band-Falldämpfer wird in einem Auffangsystem zwischen dem Anschlagpunkt am Objekt und der vorderen oder hinteren Auffangöse des Auffanggurtes eingesetzt.

Der Band-Falldämpfer besteht aus zwei ineinander gewebten Gurtbändern. An beiden Enden des Band-Falldämpfers befindet sich jeweils ein Sicherheitskarabinerhaken (EN 362), ein D-Ring oder eine Schlaufe. Bei einem Sturz werden die ineinander gewebten Gurtbänder des Aufreiss-Falldämpfers auseinandergerissen und dadurch die auftretenden Stoßkräfte abgebaut. Um den Band-Falldämpfer vor UV-Strahlung und vor Verletzungen zu schützen, ist das Band zu einem Paket zusammengelegt und mit einer Schutzhülle versehen.

Benutzungshinweise

Auf Seite 1 dieser Gebrauchsanleitung haben wir Ihnen anhand von Piktogrammen dargestellt unter welchen Bedingungen dieser Band-Falldämpfer eingesetzt werden darf.

Der Sicherheitskarabinerhaken (Verbindungselemente) des Band-Falldämpfers wird hierbei grundsätzlich in die vordere oder hintere Auffangöse des Auffanggurtes eingehängt, diese Auffangösen müssen mit einer Kennzeichnung „A“ ausgestattet sein, während der zweite Sicherheitskarabinerhaken (Schlaufe oder D-Ring) am anderen Ende in ein Verbindungsmittel EN 354 eingehakt wird. Dabei ist darauf zu achten, dass die Gesamtlänge des Falldämpfers einschließlich der eingesetzten Verbindungselemente und einem Verbindungsmittel 2,0m nicht überschreitet. Der zweite Karabinerhaken des Verbindungsmittels wird anschließend an einer Anschlagvorrichtung (EN 795) oder an einem Objekt eingehängt. Der Anschlagpunkt sollte sich immer direkt oberhalb des Benutzers befinden.

Dieses Einzelteil eines Auffangsystems (Band-Falldämpfer) darf nicht an Taschenringen oder Ösen für Gerätebeutel o. ä. befestigt werden.

Weiterhin müssen die Sicherheitskarabinerhaken auf eine korrekte Verriegelung überprüft werden. Das gesamte Verbindungsmittel darf nicht eingerissen, angescheuert oder fehlerhaft sein. Auch bei einer Beschädigung der Schutzhülle des Aufreiss-Falldämpfers ist dieses Teilsystem zu ersetzen.

Freiraum unterhalb des Benutzers

Der benötigte Freiraum unterhalb des Benutzers ergibt sich wie folgt:

Typ	Maximale Länge incl. Verbindungsmittel	Freiraum unterhalb des Benutzer bei einem Anschlagpunkt	
		in Höhe der Rückenauffangöse	auf Höhe der Standfläche (Füsse)
Tyger 2	2 m	4,75 m	6,75 m

Verwendete Einzelkomponenten

Karabinerhaken:	wahlweise Stahl verzinkt, Aluminium oder Edelstahl
Aufreiss-Falldämpfer:	Polyester/Polyamid (PES/PA)

Diese Gebrauchsanleitung besteht aus dem Teil 1 (Produktbeschreibung), dem Teil 2 (allgemeiner Teil) und der dazugehörigen Kontrollkarte (Prüfbuch).

Im Anhang zu dieser Gebrauchsanleitung wird ein Prüfbuch (Kontrollkarte) mitgeliefert. Dieses Prüfbuch ist mit den jeweilig notwendigen Angaben vom Benutzer vor der ersten Anwendung selbst auszufüllen.

Bei Auslieferung der Neuware ist kein Prüfetikett vorhanden. Die Produkte sind nach Ersteinsatz 12 Monate zur Anwendung freigegeben. Danach muss das Produkt durch einen Sachkundigen geprüft werden, bei der ein Prüfetikett mit „nächster Prüfung“ angebracht wird.

Prüfinstitut und Produktionskontrolle:
DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsstelle
Fachbereich PSA der DGUV
Zwengenberger Strasse 68
42781 Haan, Kenn-Nummer: 0299

Prüfbuch und Kontrollkarte

Dieses Prüfbuch ist ein Identifizierungs- und Gewährleistungszertifikat

Käufer/Kunde:

Name des Benutzers:

Gerätebezeichnung:

Herstellungsjahr:

Gerätenummer:

Datum Ersteinsatz:

Datum des Kaufes:

Datum	Name	Verwendung ja/nein Nächste Prüfung	Durchgeführte Arbeiten	Unterschrift/Stempel

Die durchgeführte Prüfung wurde nach den vom Hersteller vorgegebenen Richtlinien und Unterweisungen sowie den Regeln für den Einsatz von persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz DGUV Regel 112-198 und 112-199, sowie DGUV Information 212-870 und den entsprechenden Vorschriften der UVV durchgeführt. Dies bestätigt der Prüfer mit seiner Unterschrift. © Copyright by MAS GmbH · Auszüge und Vervielfältigungen nur mit Zustimmung der MAS GmbH · Unterm Gallenlöh 2 · D-57489 Drolshagen – www.mas-safety.de 24.08.2022